

**Studentafel für die Klassen 8 – 10 des beruflichen Gymnasiums
der sechsjährigen Aufbauform – wirtschaftliche Richtung (WG)**

Fächer/Stunden pro Woche	Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10
PFLICHTFÄCHER			
Religionslehre	2	2	2
Ethik	(2)	(2)	(2)
Sport	2	2	2
Deutsch	4	4	4
Erste Pflichtfremdsprache (Englisch)	4	4	4
Zweite Pflichtfremdsprache (Ital./Span. Anfänger)	5	5	4
Zweite Pflichtfremdsprache (Franz. Fortgeschritten)	3	3	4
Musik oder Bildende Kunst	2	2	-
Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2	2	2
Volks- und Betriebswirtschaftslehre	2 + 2	2 + 2	2 + 2
Mathematik	4	4	4
Physik	2	2	2
Chemie	-	2	2
Biologie	2	-	2
WAHLFÄCHER			
Textverarbeitung	2	-	-
Informatik	-	2	2

Abschluss

Das 6-jährige Wirtschaftsgymnasium schließt mit der allgemeinen Hochschulreife (Abitur) ab. Diese berechtigt zum Studium an Universitäten, Hochschulen sowie an pädagogischen Hochschulen.

Termine

Februar und Mai

Infoabend im Gemeinschaftsraum der Schule
Oder – aufgrund der aktuellen Situation – direkte
Kontaktaufnahme mit der Abteilungsleitung per Mail

Montag nach den Pfingstferien

Stichtag für die Anmeldung (danach zeitnah Bescheid über
Zusage oder Aufnahmeprüfung)

Ende Juni / Anfang Juli

Aufnahmeprüfung

Kontakt

Abteilungsleitung WG
Sandra Thomalla
thom@fls-ulm.de

Merkblatt für das 6-jährige Wirtschaftsgymnasium

Friedrich-List-Schule

Kornhausplatz 7 89073 Ulm Tel. (0731) 161-3883

Homepage: www.flis-ulm.de

Das 6-jährige Berufliche Gymnasium richtet sich an Jugendliche von Gymnasien, Realschulen, Hauptschulen, Werkrealschulen und Gemeinschaftsschulen, die früh besonderes Interesse für wirtschaftliche Zusammenhänge zeigen und denen auf diesem Wege frühzeitig eine Perspektive zum Abitur mit einem beruflichen Schwerpunkt aufgezeigt wird. Daher bietet sich bereits zur 8. Klasse ein Wechseln in dieses berufliche Bildungsangebot an. Das Profil Wirtschaft zeichnet sich im Rahmen eines vollkommen neu gestalteten Lehrplans durch einen intensiven Lebensbezug in wirtschaftlichen Alltagsfragen aus. Die Schüler/-innen gelangen nach insgesamt 13 Schuljahren zur allgemeinen Hochschulreife. Mit dem Versetzungszeugnis nach Klasse 11 wird der mittlere Bildungsabschluss erworben.

Aufnahmebedingungen / Anmeldung

1. Schüler/-innen der **Realschule** können ohne Prüfung aufgenommen werden, wenn ihre Leistungen im laufenden Schuljahr (Klasse 7) in zwei der Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch mindestens die Note „gut“ und im dritten dieser Fächer mindestens die Note „befriedigend“ sowie in allen für die Versetzung maßgeblichen Fächern mindestens der Durchschnitt von 3,0 aufweisen. Ansonsten besteht die Möglichkeit über eine Zusatzprüfung aufgenommen zu werden. (Für Schüler der Gemeinschaftsschule mit M-Niveau gelten dieselben Voraussetzungen.)
2. Schüler/-innen des **allgemeinbildenden Gymnasiums** werden ohne Prüfung nach erfolgreichem Abschluss der Klasse 7 aufgenommen. (Für Schüler der Gemeinschaftsschule mit E-Niveau gelten dieselben Voraussetzungen.)
3. Für Schüler/-innen der **Mittelschule / Werkrealschule** besteht die Möglichkeit, eine Aufnahmeprüfung abzulegen. Die schriftliche Prüfung erfolgt in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch.

Die **Anmeldung** zum 6-jährigen Beruflichen Gymnasium erfolgt schriftlich durch die Erziehungsberechtigten mit einem Anmeldeformular, einem Lebenslauf sowie dem Zeugnis oder der Halbjahresinformation des laufenden Schuljahres.